Einladung

Familienfreundliche Betriebe – Dranbleiben lohnt sich

Impulse und Praxisbeispiele

12. Mai 2009
19.00 Uhr
Rathaus Göppingen
Großer Sitzungssaal

LOKALE BÜNDNISSE FÜR FAMILIE
Ideenwerkstatt Beruf und Familie Landkreis Göppingen

LOKALES BÜNDNIS FÜR FAMILIE GÖPPINGEN

VeranstalterInnen:

- Lokales Bündnis für Familie
  Stadt Göppingen
  Arbeitsgruppe:
  „Familienfreundliche Betriebe“
- Ideenwerkstatt „Beruf und Familie“
  Lokales Bündnis für Familie
  Landkreis Göppingen

KooperationspartnerInnen:

- Stadt Göppingen,
  Stabsstelle Wirtschaftsförderung,
  Christine Kumpf
- Tagesmütter Göppingen e.V.,
  Ilse Birzele
- Staufen Arbeits- und
  Beschäftigungsförderung gGmbH,
  Karin Woyta
- Fa. ETG, Beate Strenkert
- IHK Region Stuttgart,
  Bezirkskammer Göppingen,
  Isabell Wehinger
- Katholische Arbeitnehmer-Bewegung,
  Àkos Csernai-Weimer
- Berufliche Bildung BBQ gGmbH
  Göppingen, Ulrike Banzhaf
- Antje Grebner, SPD-Stadträtin
- Beauftragte für Chancengleichheit
  und Familie, Landkreis Göppingen
  Friederike Winsauer

Anmeldung erbeten bis 4. 5. 2009
Tel.: (07161) 65 02 50 / Fax: (07161) 65 09 82 50
E-Mail: CKumpf@goeppingen.de

Anschrift

An die
Stadtverwaltung Göppingen
Fachbereich Schule, Sport, Soziales
Pfarrstr. 11

73033 Göppingen

Absender

Name _____

Firma _____

Straße _____

Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Aktive für einen kinder- und familienfreundlichen Landkreis,

Familienfreundlichkeit ist längst ein wesentlicher Standortfaktor geworden. Im Wettbewerb um immer knapper werdende Fachkräfte profitiert der gesamte Landkreis von der gemeinsamen Weiterentwicklung familienfreundlicher Arbeitsplätze. Gefordert sind neben Kommunen und Kreis, sowie Trägern und Anbietern von Kinderbetreuung vor allem die Unternehmen, die mit individuell unterschiedlichen Maßnahmen ihre Beschäftigten unterstützen können.
Der Landkreis Göppingen mit all seinen Betrieben und Arbeitsplätzen ist gut für die Zukunft gerüstet, wenn den Familien Unterstützung geboten wird, die die Vereinbarkeit von Beruf und Familie erleichtert.

„Familienfreundliche Betriebe – Dranbleiben lohnt sich“:
Wir zeigen Ihnen bewährte und neue Wege der Förderung von Familienfreundlichkeit und geben Ihnen mit Hilfe zahlreicher Praxisbeispiele Anregungen für die Umsetzung im Betrieb.
Wir laden Sie als Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger aus den Unternehmen und alle Interessierte ein, an dieser Veranstaltung Ihre Fragen und Ideen einzubringen, mitzudiskutieren und Kontakte für Kooperationen zu knüpfen.

Für die Vorbereitungsgruppe

Friederike Winsauer
Beauftragte für Chancengleichheit und Familie
Landkreis Göppingen

19:00 **Eröffnung und Grußworte**
Oberbürgermeister Guido Till
Sozialdezernent Hans-Peter Gramlich

19:15 **Impulsvortrag**
„Familienfreundliche Betriebe – Warum sich Dranbleiben lohnt“
Sofie Geisel, Unternehmensnetzwerk „Erfolgsfaktor Familie“, Berlin

19:45 **Betriebe informieren Betriebe**
Beispiele aus der Praxis

- ***Kreissparkasse Göppingen***
  Gabriele Lepp: Verschiedene Wege betrieblich unterstützter Kinderbetreuung
- ***Heidelberger Druckmaschinen, Amstetten***
  Jens Currle: Ferienbetreuung in Kooperation mit Kommunen, Audit „Beruf und Familie“
- ***Fa. Strassacker, Süßen***
  Edith Strassacker: Ferienbetreuung in Kooperation mit anderen Betrieben
- ***Fa. ETG, Göppingen-Holzheim***
  Beate Strenkert: Individuell abgestimmte Maßnahmen

20:45 **Kosten und Fördermöglichkeiten mit Bundes- und Landesmittel**
Frauke Greven, Servicestelle betriebliche Kinderbetreuung

21:00 **Imbiss und Gespräche**
Eva Schulte
Kompetenzzentrum der Familienforschung Baden Württemberg und
Manfred Schwarz
Servicestelle für betrieblich unterstützte Kinderbetreuung des KVJS
bieten Kurzberatungen an.

An der Veranstaltung
„Familienfreundliche Betriebe – Dranbleiben lohnt sich“

☐ nehme ich teil

☐ Nehme ich mit Personen teil

Datum _____ Unterschrift